

## ROUEN 1431

### DIE EPOCHE VON JEANNE D'ARC

*Mit dem Panorama von Rouen führt Yadegar Asisi den Besucher auf eine Reise in die Gotik. Die französische Stadt an der Seine hatte im Mittelalter eine wichtige Funktion als Schnittstelle zwischen dem Landesinneren mit der Kapitale Paris und dem Ärmelkanal und wurde wohlhabend als Handelsplatz für Importwaren aus England und Exportwaren aus dem Landesinneren.*

*Asisi stellt die Stadt zur Zeit der Spätgotik und am Aufbruch in die Neuzeit dar. Anders als häufig assoziiert, wird die Epoche nicht als eine Zeit des Dunkels und der Rückständigkeit gezeigt, sondern vielmehr als Epoche des Umbruchs und der Hinwendung zum Individuum. Das Panorama präsentiert Rouen mit einem differenzierten Gesellschafts- und Wirtschaftsleben aus Bürgern, Handwerkern, Bauern und Adligen.*

*Zugleich steht die gotische Kathedrale von Rouen als Beispiel für die lichte Architektur der Zeit. Nicht Wände, sondern filigran wirkende Pfeiler und Stützen tragen die Last der haushohen steinernen Gewölbe, verstärkt durch Strebe- und Schwibbögen sowie außenstehende Pfeiler. Dazwischen befinden sich große Fenster – Bildkunstwerke aus Glas. Die ausgeklügelte Symbolik verheißt ein Licht im apokalyptischen „Dunkel“ der mittelalterlichen Lebenswelt.*

*Asisi greift auch einen wichtigen historischen Aspekt auf: den Hundertjährigen Krieg zwischen Frankreich und England. Weite Teile Frankreichs waren im 15. Jh. englisch. Truppen unter Johanna von Orléans führten jedoch die Wende zugunsten Frankreichs herbei. Durch Verrat in die Hände der Engländer gelangt, wurde sie 1431 in Rouen hingerichtet. Wie vom Kathedralturm entrollt sich die Szenerie: Über Jeanne d'Arc ist das Urteil gesprochen, sie erwartet ihr Schicksal auf einem Scheiterhaufen. Parallel pulsiert das Leben in Rouen mit seinen Kirchen, Fachwerkhäusern, Höfen und der Seine-Brücke. Im Umland ist die von Gehöften durchsetzte Landschaft der Normandie zu entdecken.*

*ROUEN 1431 war von 2016 bis 2017 in Rouen zu entdecken und soll 2018 wieder dort gezeigt werden.*